

Heilige Kongregation der Bischöfe und Regularen

Die Heilige Kongregation der Bischöfe und Regularen (Sacra Congregatio Episcoporum et regularium) bestand von 1601 bis 1908. Nachdem vor 1601 zwei Kongregationen für die Bischöfe und Ordensleute bestanden hatten, die Sacra Congregatio super consultationibus regularium einerseits und die Congregatio pro consultationibus episcoporum et aliorum praelatorum andererseits, wurden die beiden Bereiche 1908 wieder getrennt: Die Bischöfe wurden der Konsistorialkongregation zugeordnet und für die Ordensleute die Heilige Kongregation für die Angelegenheiten der Ordensleute oder Heilige Religiosenkongregation neu geschaffen.

Literatur:

DEL RE, Niccolò, La Curia Romana. Lineamenti storico-giuridici, Vatikanstadt 41998, S. 369-372.

Heilige Kongregation für die Angelegenheiten der Ordensleute oder Heilige Religiosenkongregation; Schlagwort Nr. 8010.

Heilige Konsistorialkongregation; Schlagwort Nr. 8005.

Kongregation für die Institute des geweihten Lebens und die Gesellschaften des apostolischen Lebens, in: www.vatican.va (Letzter Zugriff am: 21.09.2018).

Empfohlene Zitierweise:

Heilige Kongregation der Bischöfe und Regularen, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 3527, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/3527. Letzter Zugriff am: 15.05.2024.